

Jaap Otte, SG

Januar 2015

## Becher mit dem Bild von Enver Pascha, Kriegsminister des Osmanischen Reichs Hersteller Inwald, Teplitz, Böhmen, 1914-1918

Abb. 2014-4/42-01

Becher mit Portrait von Enver Pascha im Quadrat  
2 mal Halbmond mit 5-strahligem Stern, arabische Inschrift  
**senkrechte Rillen mit Punkten, im Quadrat Diamanten**  
farbloses Pressglas, teilweise mattiert, H ??? cm, D ??? cm  
**Hersteller Inwald, Böhmen, 1914-1918, vgl. Abb. 2005-1/306**  
aus <http://militaria14all.skyrock.com>



SG: Der Becher „Enver Pascha“ wurde von **Jaap Otte** gefunden, der **Keramik** und auch Gläser sammelt, die in Europa für die **Ausfuhr in islamische Länder** im Süden und Westen hergestellt wurden.

Den Becher hat Jaap Otte gefunden auf <http://militaria14all.skyrock.com>  
[http://militaria14all.skyrock.com/photo.html?id\\_article=3214063785&id\\_article\\_media=49755568](http://militaria14all.skyrock.com/photo.html?id_article=3214063785&id_article_media=49755568)

„Hier ist ein türkisches Glas mit dem Bild von **Enver Pascha**, um das Porträt ist auf dem kleinen Becher eine **türkische Inschrift und Sterne und Mond**. Wenn jemand Informationen über diese Art von Glas hat, wenn es andere Modelle oder Flaschen gibt, interessiert es mich.“

Im Internet habe ich ohne Erfolg mit Deutsch, Englisch, Französisch und Türkisch nach weiteren Andenken-Gläsern und -Keramik zu Enver Pascha [Enver Paşa] gesucht. Alle Stücke aus **Porzellan** mit den Portraits der **Kaiser Wilhelm II und Franz Joseph I.** sowie **Sultan Mehmed V. und Zar Ferdinand I. von Bulgarien**

wurden entweder in **Deutschland oder in Österreich hergestellt. Türkische Stücke habe ich überhaupt nicht gefunden.** Das könnte daher kommen, dass Enver Pascha Minister der „Jungtürken-Regierung“ war, der man den verlorenen Ersten Weltkrieg anlastete, und der nach 1918 offenbar nicht am Türkischen Befreiungskrieg von Kemal Pascha [Cemal Paşa] ab 1919-1923 beteiligt war. Er starb 1922 im Krieg gegen russische Truppen in Tadschikistan. Mit GOOGLE Bilder findet man zahllose Bilder von Enver Pascha ... aber **kein einziges Glas oder Keramik / Porzellanstück.**

Abb. 2014-4/42-02

Enver Pascha als Kriegsminister des Osmanischen Reichs  
Fotografie um 1914 [Wikipedia DE]



Der Becher mit dem Bild von **Enver Pascha** ist sicher während des **Ersten Weltkriegs 1914-1918** entstanden, als die **Türkei als Osmanisches Reich** auf Seiten der **Kaiserreiche Deutschland und Österreich** gestanden ist und durch die Niederlage vor allem gegen England und Frankreich alle Länder verloren hat, die sie bis dahin im „Nahen Osten“ hatte, z.B. Syrien ... Die Länder südlich des Mittelmeers hatte sie bereits **1911** in einem Verteidigungskrieg gegen Italien verloren.

### Enver Pascha [Wikipedia DE]:

İsmail Enver, bekannt als **Enver Paşa** [Pascha], 1881-1922, Politiker, Generalleutnant und **Kriegsminister des Osmanischen Reichs** und einer der führenden **Jungtürken**. Enver Pascha war gleichaltriger Zeitgenosse von **Mustafa Kemal Atatürk**, mit dem er eine Zeit lang rivalisierte. [...] Während des Ersten Weltkriegs dienten unter Envers Oberbefehl um die **800 preußische Offiziere und mehrere tausend deutsche**

**Soldaten** in der türkischen Armee im **Asien-Korps**. In **Deutschland** genoss Enver Pascha als **Initiator und Garant des Militärbündnisses mit dem Osmanischen Reich** hohes Ansehen und außerordentliche Popularität.

Wegen **gravierender Fehler in der militärischen Führung**, seiner Beteiligung am **Völkermord an den Armeniern**, den er mit Innenminister und Großwesir Talat Pascha mit zu verantworten hatte, und seiner abenteuerlichen **pantürkischen Großmachtpläne** hatte sich Enver Pascha jenen Teil des Offizierskorps und der Jungtürken zu Feinden gemacht, der einen säkularisierten, republikanischen Staat wollte und angesichts der absehbaren Niederlage nach Wegen zu einem Ausgleich mit den westeuropäischen Siegermächten suchte. Die **Entmachtung Envers** begann schon mit der Thronbesteigung des Sultans Mehmed VI. im Juli **1918**, der die oppositionellen Kräfte unterstützte und Enver als Vizegeneralissimus absetzte. Als die Kriegsniederlage nach der bulgarischen Katastrophe offensichtlich und unabwendbar war, konnte sich die Regierung unter Großwesir Talat nicht mehr halten und musste am 14. Oktober 1918 zurücktreten. Enver wurde wegen seiner gescheiterten Kriegsstrategie bereits **1918 als Kriegsminister entlassen**.

Nach Unterzeichnung des für das Osmanische Reich verheerenden **Waffenstillstands von Mudros 1918** und einem Regierungswechsel, der Anfang November 1918 die von den Jungtürken verfolgten Liberalen wieder an die Macht brachte, mussten Enver, Talat und Cemal aus Istanbul fliehen, um der Verhaftung und Verurteilung zu entgehen. In der Nacht vom 3. zum 4. November 1918 ging Enver Pascha zusammen mit anderen führenden Jungtürken an Bord eines deutschen U-Boots, das ihn in geheimer Mission nach **Odessa** brachte. Die Flüchtigen, die zunächst sämtlich in **Deutschland** untertauchten, bevor sich ihre Wege trennten, wurden **1919** in Istanbul wegen ihrer Verantwortung für den Armenier-Genozid **in Abwesenheit zum Tode verurteilt**.

**1919** versuchte Enver Pascha Kontakte deutscher Militärs zur sowjetrussischen Führung zu nutzen, um den Krieg in Mittelasien gegen Großbritannien fortzusetzen. Dazu wollte er die Reste seiner „**Islamischen Armee**“ mit Einheiten der **Roten Armee** vereinigen. Am 4. August **1922** fielen Enver Pascha und die meisten seiner Kämpfer in einem erbitterten Gefecht mit überlegenen **russischen Truppen** am Cegan Tepe bei Balduşuan, nahe der tadschikischen Hauptstadt **Duschanbe** im Pamir.

Für die große Popularität Enver Paschas sorgte außerdem eine nach ihm benannte deutsche **Zigarettenmarke** (nur eine Reklametafel aus Emailblech gefunden: <http://blechpest.npage.de/schilder.html>).

**[www.aga-online.org/worship/enver-pasha.php?locale=de](http://www.aga-online.org/worship/enver-pasha.php?locale=de)**

**Enver Pascha** hatte in der Endphase des Osmanischen Reichs politisch sowie militärisch eine führende Stellung inne. Er zählte zu den **Gründern der Partei İttihat ve Terakki Cemiyeti**. Zudem ist er heute noch als „**Befehlshaber der Turan-Armee**“ bekannt. Er sah die Armenier als Hindernis auf dem Weg zum „Groß-

türkenreich Turan“ und leitete aus dieser Sicht die Idee ihrer Vernichtung ab. Die Gesprächsprotokolle seiner Unterredungen mit ausländischen Diplomaten während seiner Amtszeit als **Kriegsminister** (1913-1918) und als Vertreter des Generalstabs belegen seine konsequente Haltung zum **Völkermord an den Armeniern**.

**Enver Pascha** war der bekannteste osmanische Staatspolitiker in Europa, insbesondere im Deutschen Reich.

Auf Kriegsminister **Enver** geht auch die Sonderorganisation (Teşkilat-ı Mahsusa) zurück, die bereits im Juli **1913** bei der **osmanischen Rückeroberung Adrianopels** (türk. Edirne) hervortrat und sich vor allem durch **Terror gegen griechische Dörfer** in Thrakien auszeichnete, ab **1914** auch im **Ägäis-Gebiet**.

### **Osmanisches Reich [Wikipedia DE]:**

Das Jahrzehnt der **Jungtürken-Regierung** war durch eine Reihe von schweren Kriegen geprägt. Zunächst ging **1911** Tripolitanien (Libyen) an **Italien** im Italienisch-Türkischen Krieg (1911/12) verloren. Im Ersten Balkankrieg schlossen Bulgarien, Serbien, Griechenland und Montenegro **1912** den Balkanbund gegen das Osmanische Reich, das dadurch fast alle europäischen Besitzungen einschließlich der Stadt Edirne verlor. Nur knapp einen Monat später griff **Bulgarien** seine ehemaligen Verbündeten an (Zweiter Balkankrieg), die von den Osmanen unterstützt wurden. Nach der Niederlage Bulgariens wurde der Grenzverlauf in den Verträgen von Bukarest und von Konstantinopel so festgelegt, wie er noch heute zwischen Bulgarien und der Türkei verläuft.

Im **Ersten Weltkrieg** versuchte man zunächst, sich in einer „bewaffneten Neutralität“ aus den Kampfhandlungen herauszuhalten. Für den Fall, dass man diese Neutralität nicht würde aufrechterhalten können, blieb nur der Anschluss an **eine der beiden Mächtegruppen**. Traditionell hatte man oft mit dem Deutschen Reich kooperiert (insbesondere wegen des Bagdadbahn-Projekts), aber auch mit den Entente-Mächten gab es enge Beziehungen und einen regen Handel. Auf Betreiben von **Enver Pascha** kam es schließlich zu einem Kriegsbündnis mit **Deutschland** und **Österreich-Ungarn**, das allerdings im Kabinett umstritten war. Des Weiteren kam es zur Arabischen Revolte. [...] Die Folgen des Krieges waren katastrophal. In Arabien hatte man den britischen Kräften nichts entgegenzusetzen. Schon **1916** schüttelte der Emir von Mekka, Husain Ibn Ali, die osmanische Oberhoheit ab und rief sich zum König von Arabien aus. Er wurde schließlich als König des Hedschas anerkannt, während der übrige Teil des Reichs gemäß dem Sykes-Picot-Abkommen **1916** in Interessensphären aufgeteilt wurde. In der Balfour-Deklaration von **1917** wurde den Juden eine „nationale Heimstätte“ in Palästina versprochen. Wegen der Oktoberrevolution schied Russland zwar mit dem Friedensvertrag von Brest-Litowsk aus dem Krieg aus, aber die Siegermächte besetzten im November **1918** einen Großteil des Osmanischen Reiches. Das „**Jungtürkische Triumvirat**“ aus Cemal Pascha, Talat Pascha und **Enver Pascha** wurde entlassen und flüchtete.



Der Becher ist eine **Parallele** zu den vielen Bechern, auf denen die Kriegsverbündeten Deutschland und Österreich-Ungarn, vertreten durch die beiden **Kaiser Wilhelm II. und Franz Joseph I.**, abgebildet wurden. Die Gläser trugen verschiedene Daten, anfangs nur „1914“, dann „1915-1915“, später „1914-1916“ ... 1916 starb Kaiser Franz Joseph I.

Abb. 2005-1/306  
 Becher, graviert Bild einer Kirche und Inschrift, „Kirche Graslitz“, **senkrechte Rillen mit Punkten, im Quadrat Diamanten** farbloses Pressglas mit Vergoldung, H 9,9 cm, D 7,1 cm Glasmuseum Passau (ehem. Sammlung SG PG-870) **vgl. Preis-Kurant Pressglas Inwald 1914, Tafel „Becher“, Nr. 6120, „Walzen und Perlen“**



Abb. 2002-4/104  
 Becher mit Bild einer Klosterkirche eingepresste Inschrift „MUTTERGOTTESBERG“ Gebäude und Rand vergoldet farbloses Pressglas, H 9,1 cm, D 5,9 cm **s. Preis-Kurant Pressglas Inwald 1914, Nr. 6027 und 6114**



Abb. 2002-4/103 (wie Abb. 1999-4/054)  
 Fußbecher mit Margeriten, Aufschrift „VIRIBUS UNITIS 1915“ Bildnis Kaiser Wilhelm II. und Franz Joseph I. farbl. Pressglas, tlw. mattiert u. vergoldet, H 14,7 cm, D 7,2 cm Glasmuseum Passau (ehem. Sammlung SG PG-584) **wohl Josef Rindskopf AG, Teplice, 1915 vgl. Musterbuch Rindskopf 12A, Nr. 1350 vielleicht Glaswerk Brockwitz AG, 1915**



Abb. 2003-3/039  
 Becher mit Margeriten, Aufschrift „VIRIBUS UNITIS“ und „1914“ Bildnis Kaiser Wilhelm II. und Franz Joseph I. farbloses Pressglas, teilw. vergoldet, H 9,5 cm, D 7,2 cm Glasmuseum Passau (ehem. Sammlung SG PG-704) **Brockwitz, Sachsen, oder Rindskopf, Böhmen, um 1915 vgl. PK Abb. 2002-4/103 (wie Abb. 1999-4/054)**



Diese Becher wurden entsprechend den Musterbüchern in Deutschland vor allem von **Brockwitz** hergestellt, in Österreich vor allem von **Inwald**. Von Inwald gibt es **Wallfahrer-Becher**, die dem Becher „**Enver Pascha**“ ähnlich sind: das auf die Spitze gestellte Quadrat. Im Rahmen des Quadrats gibt es bei EP Ornamente oder arabisch geschriebene Worte, die auf dem Bild nicht lesbar sind. Seitlich sind 2 mal Halbmond mit 5-strahligem Stern, das offizielle Wappen des Osmanischen Reichs ab 1882.

Ein weiterer Kriegsbecher auf der selben Website hat das **offizielle Doppelportrait** der **beiden Kaiser** mit der Datierung „**1914**“. Dieses Doppelportrait findet man auf vielen verschiedenen Bechern von verschiedenen Herstellern in **Deutschland** und **Österreich-Ungarn**. Auf diesem Becher gibt es oben unter dem Rand umlaufend **Lorbeer-Blätter**. Ich kann mich nicht erinnern, dass ich diesen Becher schon gesehen habe.

[http://militaria14all.skyrock.com/photo.html?id\\_article=3214062619&id\\_article\\_media=49755382](http://militaria14all.skyrock.com/photo.html?id_article=3214062619&id_article_media=49755382)

Abb. 2014-4/42-03  
Becher mit Bildnis Kaiser Wilhelm II. und Franz Joseph I. unter dem Rand Lorbeerblätter, Aufschrift „1914“ farbloses Pressglas, H ??? cm, D ??? cm  
**Hersteller unbekannt, Deutschland, Böhmen?, 1914**  
aus <http://militaria14all.skyrock.com>



Abb. 1999-1/022  
Mokkatasse, deutsche und österreich. Fahne, türk. Wappen, Aufschrift „In Treue fest. 1914-15 Weltkrieg“ Porzellan mit Unterglasur-Aufdruck, H 7,5 cm, D 6,5 cm  
Sammlung SG  
Hersteller unbekannt, Deutschland oder Österreich



Abb. 2003-3/040  
Tasse mit Porträts von Kaiser Wilhelm II. und Franz Joseph I. Aufschrift „Wir halten fest und treu zusammen!“ und „1914“ heraldischer Dekor, Fahnen, Adler, Eichenlaub  
Porzellan, H 8,6 cm, D 7,8 cm  
Sammlung SG  
Hersteller unbekannt, Deutschland oder Österreich



Abb. 2000-5/095  
 Becher mit Chromolithografie-Bild „Kaiser Franz Joseph I.“  
 Sammlung Stopfer  
 farbloses Pressglas, H 11 cm  
 s. MB Inwald 1914, Tafel ???, Becher Nr. 6383



Abb. 2000-5/096  
 Becher mit Chromolithografie-Bild „Kaiser Wilhelm II.“  
 Sammlung Stopfer  
 farbloses Pressglas, H 11 cm  
 s. MB Inwald 1914, Tafel ???, Becher Nr. 6383



[SG: zur Serie gehören 3 ähnliche Becher mit Kaiser Wilhelm II. und Paul von Hindenburg, 1914 Sieg bei Tannenberg, Oberbefehlshaber Ost und Generalfeldmarschall. Die 3 Becher wurden deshalb vermutlich Ende 1914 hergestellt. Franz Joseph I. starb 1916.]

Abb. 2000-5/094  
 Andenken-Henkelbecher  
 Doppel-Bildnis Kaiser Wilhelm II. und Franz Joseph I.  
 Aufschrift „1914 1916 VIRIBUS UNITIS“  
 aus Sellner 1986, Kat. Nr. 173  
 gepresstes Kristallglas, H 10,3 cm  
 Hersteller unbekannt, Österreich / Böhmen  
 zum Tod von Kaiser Franz Joseph I. in Wien 1916  
 den gleichen Becher gibt es auch ohne die Jahreszahl 1916,  
 dann stammt er vom Kriegsbeginn 1914, die Zahl 1916 wurde  
 vermutlich nachträglich in die Pressform eingearbeitet  
 Ausführung auch in blauem Glas  
 Leihgabe Sammlung Lobmeyr, Wien  
 vgl. Sammlung SG PG-161, nur „1914“

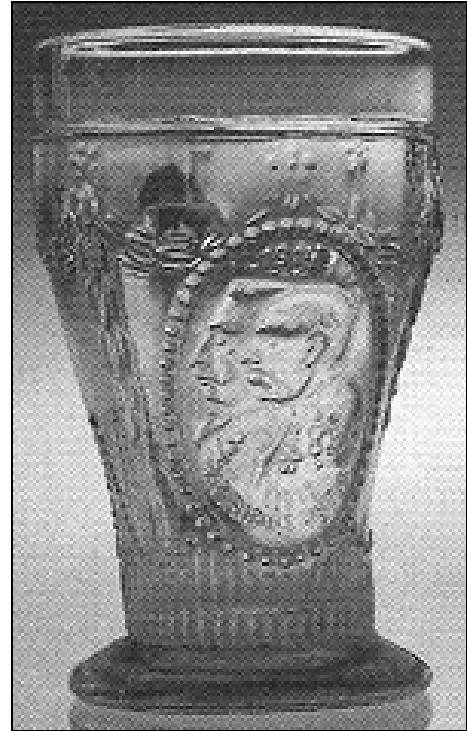


Abb. 2000-5/093  
 Andenken-Aschenbecher  
 Doppel-Bildnis Kaiser Wilhelm II. und Franz Joseph I.  
 Aufschrift „HEIL UND SIEG 1914-1915“  
 Sammlung SG PG-227  
 farbloses Glas, H 2,7 cm, D 10,4 cm, Relief mattiert  
 Hersteller unbekannt, Österreich / Böhmen  
 zum Kriegsbeginn 1914/1915



Abb. 2000-5/099  
 Becher mit Chromolithografie-Bild „Generalfeldmarschall v. Hindenburg“  
 Sammlung Stopfer  
 farbloses Pressglas, H 11 cm  
 s. MB Inwald 1914, Tafel ???, Becher Nr. 6383



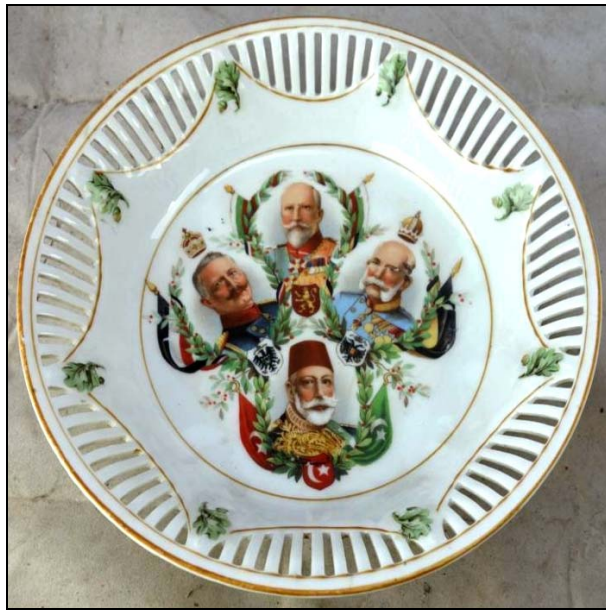
Abb. 2006-1/185 (s.a. Abb. 2000-5/091)  
 Andenken-Teller  
 Doppel-Bildnis Kaiser Wilhelm II. und Franz Joseph I.  
 Aufschrift „Wir wollen sein ein einig Volk von Brüdern / in keiner  
 Not uns trennen und Gefahr“ und in einem „Eisernen Kreuz“  
 1813 zur Erinnerung an die Völkerschlacht bei Leipzig,  
 wo Napoléon I. vereint besiegt wurde  
 1914 zum Kriegsbeginn  
 farbloses Pressglas, D 25,2 cm, Sammlung Billek  
 farbloses Pressglas, D 25,4 cm, Sammlung SG PG-689  
 vgl. a. Franke 1990, Abb. 960  
 Glasfabrik Brockwitz AG, Zweigwerk Ottendorf  
 bis März 1914 Hohli- und Preßglas-Hüttenwerk Plötz & Co.,  
 Ottendorf-Okrilla



Abb. 2006-1/187  
 Grabstein mit Schild für eine Beschriftung  
 darüber im Relief mit Goldbronze bemalter Doppeladler mit  
 Wappen (von Österreich-Ungarn?)  
 aufgedruckte Inschrift  
 „GEFALLEN AUF DEM FELDE DER EHRE“  
 opak-schwarzes Pressglas, H 21 cm, B 6,8 cm, L 9,5 cm  
 Sammlung SG PG-993  
 Hersteller unbekannt, Österreich-Ungarn-Böhmen, 1914-1918



Andenken-Teller Porzellan  
Kaiser Kaiser Wilhelm II. und Franz Joseph I.  
Sultan Mehmed V. und Zar Ferdinand I.



Postkarten 1914-1918  
Kaiser Kaiser Wilhelm II. und Franz Joseph I.  
Sultan Mehmed V. und Zar Ferdinand I.



Enver Pascha 1914



Abzeichen 1914-1915 Kaiser Kaiser Wilhelm II.,  
 Franz Joseph I. und Sultan Mehmed V.  
 Postkarte 1908  
 Enver Bey / Pascha (Jungtürken-Verfassung)  
 Zigarettenreklame Enver Bey / Pascha (Reproduktion)



Abb. 2003-3/038

„Volkstümliche Gebrauchsgegenstände“ mit den Bildern der Kaiser Franz Joseph I. und Wilhelm II.

„Als Ergänzung zum „Porträt des Monarchen“ soll auch der Kitsch berücksichtigt werden, der für die Verbreitung des kaiserlichen Porträts eine ungemein wichtige Rolle spielte.“ [aus Waissenberger 1981, S. 171]

Von links nach rechts, hintere Reihe, Kat.Nr. 285, 268, 271, 267, 274

mittlere Reihe Kat.Nr., 279, 272, 284, 283, vordere Reihe Kat.Nr. 273, 269, 282, 280



**Siehe unter anderem auch:**

- PK 1999-5 SG, Figuren aus Pressglas von Riedel, Polaun, Isergebirge  
 PK 2000-5 Billek, SG, Stopfer u.a., Gekrönte Häupter auf Pressglas, Monarchen der k. u. k. Doppel-Monarchie Österreich (-Böhmen) - Ungarn  
 PK 2000-5 Billek, Roese, Stopfer, SG u.a., Andenken-Gläser zum Kriegsbeginn 1914  
 PK 2000-5 Billek, Roese, Stopfer, SG u.a., Häupter deutscher Monarchen  
 PK 2000-5 Billek, SG, Stopfer u.a., Prominente Zeitgenossen der Monarchen  
 PK 2000-5 Adlerová, Figuren aus Pressglas von Riedel oder Nový Svet, Kaiser Franz Joseph I. und Kaiserin Elisabeth von Österreich-Ungarn  
 PK 2001-1 Bienhaus, Figuren aus Pressglas von Riedel oder Nový Svet, Kaiserin Elisabeth von Österreich-Ungarn  
 PK 2002-4 SG, Was haben eine hellblaue Butterdose und ein „Brod“-Teller mit Mäandern, Rosetten und Bodenstern mit der Queen Victoria und dem Kaiserhaus Österreich-Ungarn gemeinsam?  
 PK 2002-5 SG, Der Hersteller Inwald der Becher „Kaiser Franz Joseph I.“ und „Kronprinz Rudolf“ von Österreich endlich gefunden!  
 PK 2003-2 SG, Musterbücher S. Reich & Co. in den Museen Valašské Meziříčí u. Vsetín  
 PK 2003-2 SG, Die Deckeldosen „Liegender Jäger“, Kaiser Franz Joseph I. und „Müder Löwe“ von S. Reich & Co., 1873 bzw. 1880  
 PK 2005-1 Paulik, Exner, SG, Teller Kaiser Wilhelm II. u. Franz Joseph I., Hersteller unbekannt, 1914  
 PK 2005-1 Vogt, SG, Teller Kaiser Wilhelm II. und Franz Joseph I., Josef Inwald, Teplitz 1915  
 PK 2014-3 Floor & Otte, Europäische Keramikwaren für den Osten  
[www.saudiaramcoworld.com/issue/201303/european.ceramics.for.the.east.htm](http://www.saudiaramcoworld.com/issue/201303/european.ceramics.for.the.east.htm)  
 PK 2014-4 Otte, SG, Becher für Tee mit Halbmond und Stern, Val St. Lambert, Belgien, um 1913!
- 
- PK 2000-1 Mauerhoff, Zeittafel der Glas-Industrie in Ottendorf-Okrilla  
 PK 2002-5 Anhang 06, SG, Neumann, Preis-Liste Hohl- und Preßglas-Hüttenwerk Heinr. Plötz & Co. Ottendorf-Okrilla, vor 1915

**Siehe unter anderem auch:**

**WEB PK - in allen Web-Artikeln gibt es umfangreiche Hinweise auf weitere Artikel zum Thema: suchen auf [www.pressglas-korrespondenz.de](http://www.pressglas-korrespondenz.de) mit GOOGLE Lokal →**

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2000-5w-sg-monarchen-deutschland.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2000-5w-sg-monarchen-deutschland.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2000-5w-sg-monarchen-oesterreich.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2000-5w-sg-monarchen-oesterreich.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/geisel-kaiser-becher-inwald.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/geisel-kaiser-becher-inwald.pdf) ..... PK 2002-5  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2003-3w-sg-kaiser-franz-josef.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2003-3w-sg-kaiser-franz-josef.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/peltonen-fussbecher-fji.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/peltonen-fussbecher-fji.pdf) ..... PK 2003-4  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2004-4w-sg-becher-chromolitho.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2004-4w-sg-becher-chromolitho.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-1w-vogt-teller-kaiser-inwald.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-1w-vogt-teller-kaiser-inwald.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-1w-mauerhoff-teller-kaiser-wilhelm.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-1w-mauerhoff-teller-kaiser-wilhelm.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-floor-otte-european-ceramics-east.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-floor-otte-european-ceramics-east.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-otte-vsl-becher-tee-mond-1913.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-otte-vsl-becher-tee-mond-1913.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-otte-becher-enver-pascha-1914.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-otte-becher-enver-pascha-1914.pdf)

